

Metallbautechnik

Feuerverzinkter Unterfahrschutz rettet Leben

Mehr Sicherheit für Motorradfahrer

Wenn stürzende Motorradfahrer unter einer Leitplanke durchrutschen und auf die senkrechten Stützpfeiler der Planke prallen, kommt es nicht selten zu schweren oder gar tödlichen Verletzungen. Ein Unterfahrschutz mit dem Namen „Modell Euskirchen“ reduziert das Verletzungsrisiko und ist eine wirkungsvolle Alternative zu bisherigen Maßnahmen wie dem Ummanteln der Schutzplanke mit Protektoren.

Das Modell Euskirchen besteht aus einem 370 Millimeter hohen Stahlblech, das einfach und schnell an die vorhandenen Schutzplanke angebracht wird und lediglich einen kleinen Spalt offen lässt. Hierdurch wird das Aufprallen eines verunglückten Motorradfahrers auf die scharfen Schutzplanke verhindert. Damit der Unterfahrschutz auch nach vielen Jahren noch funktionstüchtig ist, wird er langlebig durch Feuerverzinken vor Rost geschützt. „Das Feuerverzinken hat sich bereits seit Jahrzehnten als konkurrenzloser Korrosionsschutz für Schutzplanke durchgesetzt. Es war deshalb selbstverständlich die Feuerverzinkung auch für den Unterfahrschutz zu verwenden“, so Jürgen Marberg, Geschäftsführer

des Industrieverbandes Feuerverzinken e.V.

Die Kosten für den lebensrettenden Unterfahrschutz liegen bei nur 18 Euro pro laufendem Meter. Der vom Rheinischen Straßenbauamt Euskirchen entwickelte Unterfahrschutz besitzt eine offizielle Zulassung nach DIN und kann von allen Straßenbaubehörden in Deutschland eingesetzt werden. Laut MEHR*Si* „Mehr Sicherheit für Biker e.V.“, einem gemeinnützigen Verein, der sich deutschlandweit dafür einsetzt Leitplanken an Gefahrenpunkten mit einem Unterfahrschutz zu entschärfen, wurden in Deutschland bisher 282 Kurven mit dem „Modell Euskirchen“ ausgestattet. Insgesamt wurden dabei mehr als 35.000 Meter des Schutzsystems verbaut.

Der Industrieverband Feuerverzinken e.V. und seine Serviceorganisation, das Institut Feuerverzinken GmbH vertreten mit 108 Mitgliedern rund 75% des deutschen Feuerverzinkungsmarktes. Im Jahr 2004 wurden von der Branche in Deutschland rund 1,3 Mio. t Stahl stückverzinkt. Wichtige Anwendungsbereiche des Korrosionsschutzes durch Feuerverzinken sind u. a. Architektur und Bauwesen sowie die Verkehrstechnik und der Fahrzeugbau.



Der lebensrettende Unterfahrschutz inklusive aller Montageteile ist feuerverzinkt.

*(Quelle: Mehr*Si*.org)*

Weitere Informationen zum Feuerverzinken unter www.feuverzinken.com

Kontakt:

Institut Feuerverzinken GmbH
Sohnstraße 70
40237 Düsseldorf
Fax: 02 11 / 68 95 99